

Weiterentwicklung
SALZGITTERSEE

AUFTAKT
Veranstaltung

19. November 2018
Kulturscheune, Salzgitter



Themen des heutigen Abends

Erste Eindrücke



Ideensammlung



Beteiligung



1 ERSTE EINDRÜCKE

■ □ □





















An aerial photograph taken from a high altitude, looking down at a large, irregularly shaped lake. The lake is surrounded by lush green trees and some sandy areas. In the background, a dense urban area with many buildings is visible, interspersed with green spaces. Beyond the city, there are vast agricultural fields in shades of green and yellow. In the far distance, industrial buildings with smokestacks emitting white smoke are visible against a hazy sky. A white structural element, likely part of an aircraft or a tower, is visible in the foreground on the left side, partially obscuring the view.

Der See ist der
wichtigste öffentliche Raum –
das Herzstück von Salzburg !

Wie fing alles an?

Der Salzgittersee wurde künstlich angelegt –
die Idee hierzu gab es bereits in den 1930er-Jahren

- 1958 Erste konkrete Planungen zur Gestaltung eines Erholungsgebietes mit See
- 1960 Beginn der Baggerarbeiten
- 1963 Freigabe einer ersten Teilfläche für den Wassersport
- 1968 Die Wasserfläche erreicht eine Größe von 50 ha
- 1972 Die heutige Größe von 75 ha wird erreicht
- 1978 Eröffnung der Eissporthalle
- 2004 Eröffnung Wasserskiseilbahn
- 2008 Bau des Piratenspielplatzes
- 2015 Eröffnung Café del Lago



Eissporthalle

Wie geht es weiter?

Die Stadt beabsichtigt, den Salzgittersee weiterzuentwickeln und hierfür erstmals ein **Gesamtkonzept** zu erstellen

- 2015 Erarbeitung der Ideensammlung
**„Konzept Freizeit & Tourismus Salzgitter“ –
Weiterentwicklung Salzgittersee**
- 2018 - 2019 Beteiligung der Öffentlichkeit



2 IDEENSAMMLUNG

□ ■ □



Auswertung der Ideensammlung



„Konzept Freizeit & Tourismus Salzgitter“ - Weiterentwicklung Salzgittersee

Ortsratssitzungen Salzgitter – Ortsrat Süd am 04. Mai 2016



Diese Studie wurde zur leichteren Vermittlung auf wesentliche Inhalte reduziert mit Verweis auf die Quelle

Der See



Erholungsgebiet 225 ha
Wasserfläche 75 ha

- Mit ca. 75 ha Wasserfläche größter See der Region (Tankumsee ca. 62 ha, Allersee ca. 29 ha)
- Gute Verkehrsanbindung, ausreichend Stellplatzkapazitäten

Der See

Stärken

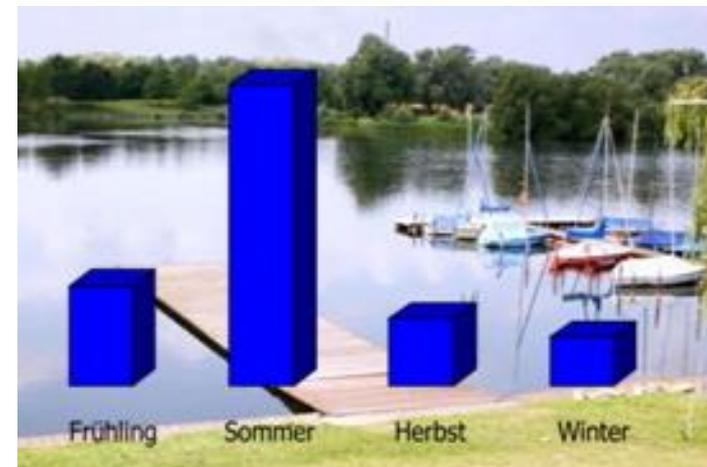
- Gute Erreichbarkeit mit dem Pkw
- Vielzahl öffentlicher Sportangebote
- Herausragende Angebote:
Wasserskianlage, Piratenspielplatz
- Gute Wasser-/Badequalität
- Attraktiver Landschaftsraum
- hohe Bekanntheitsgrad auch in der Region

**Fazit: Gute Erreichbarkeit,
landschaftliche Attraktivität,
regionale Bekanntheit**

Dominanz öffentlicher Trägerschaft

Schwächen

- Wenig private Angebote >< starke öffentliche Verantwortung
- Kaum Indoorangebote, deshalb geringe Nutzung im Winter
- Hoher Pflegeaufwand des Sees durch Verkrautung (Mähboot 3 Monate im Einsatz)
- Vereine in attraktiven Uferbereichen:
eingeschränkter öffentlicher Zugang



Der See

Chancen

- Der See als besondere Stärke Salzgitters
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität (Gastronomie, Grillstationen, Treffpunkte)
- Aufwertung des Rundwegs
- Weiteres Potential für Veranstaltungen
- Vernetzung der regionalen Freizeitangebote: Leitbild
- Weitere Sport- und Spielangebote für Kinder und Familien
- Anreize für privates Engagement/private Betreiber
- Indoorangebote

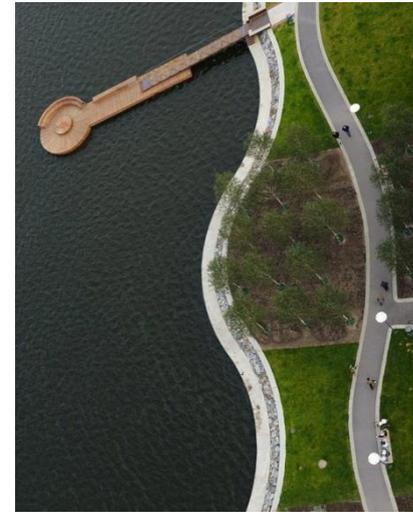
Hohes Potential für Erhöhung der Freizeit- und Lebensqualität in Salzgitter

Projektziele

- Strukturierte Weiterentwicklung des Salzgittersees zu einem überregional zugkräftigen Angebot
- Angebote für Familien und Kinder schaffen (vgl. Leitbild Stadt Salzgitter)
- Klares eigenes Profil: Abgrenzung zu Freizeitseen in der Region
- Attraktives Konzept für Investoren und Betreiber



Beispiele Hornsbergs Strandpark, Stockholm



Beispiele Aasee, Münster

(90/40 ha)



Beispiele Phoenix-See, Dortmund

(96/24 ha)



Entwicklungsperspektiven

Zukünftige Besuchsgründe für den Salzgittersee

Aktiv sein

- Verschiedenste Sportarten
- Attraktives Wegenetz
- Sportveranstaltungen
- Eissporthalle

Etwas gemeinsam unternehmen

- Vereinskultur
- Teamsport
- Familienausflug
- Spielplätze
- Gastronomie
- Hallenfreibad

Auszeit vom Alltag/ Erlebnis

- Strandbad
- Chillen/Beachatmosphäre
- Liegewiesen
- Grillplätze
- Veranstaltungen

Zielgruppen

Familien

Erholungssuchende

Aktive

Wassersportler

Eventgäste, Tagungsgruppen

Sechs Leitthemen zur Weiterentwicklung



Auszug und vereinfachte Darstellung aus: „Konzept Freizeit & Tourismus Salzgitter“ – Weiterentwicklung Salzgittersee

Leitthema Wassersport

- Salzgittersee als „**Wassersportzentrum Südostniedersachsens**“
- **Leichtere Zugänglichkeit** des Wassersportangebots für **Individualgäste**
- **Öffnung der Angebote** für ein breiteres Publikum: Verbesserung von Vermarktung und Information vor Ort
- **Profilierende Wassersportevents** (Wettkämpfe, Regatten etc.) für überregionale Bekanntheit
- Weitere...



Leitthema Familienfreizeit

- Umsetzung des Leitbilds der Stadt Salzgitter „Kinder fördern, Familien unterstützen“: Stärkung des Salzgittersees als **Ausflugsziel für Familien mit Kindern**
- Attraktive **Spiel- und Sportangebote**, die das Gemeinschaftserlebnis fördern
- Berücksichtigung **kostenfreier Angebote** (klare Position der Stadt)
- Ergänzung stationärer Angebote um **Veranstaltungen**, z.B. regelmäßige Kurse in Wassersportarten, jährliches **Kinder- und Familienfest**



Leitthema Sportivity

- Viele Einwohnerinnen und Einwohner sind bereits in **Vereinen** organisiert oder als **Individualsportler** aktiv
- Erhalt der vorhandenen öffentlich nutzbaren Infrastruktur
- Ergänzung **niedrigschwelliger Spiel- und Sportangebote**, die es ermöglichen, Bewegung „nebenbei“ in den Alltag zu integrieren
- **Weiterentwicklung sportlicher Events** für Jedermann (Status quo: Volkstriathlon, Drachenbootrennen)



Leitthema Lifestyle

- Salzgitter **mangelt** es noch an **lifestyleorientierten Konzepten**, die zur Lebensqualität einer modernen Gesellschaft dazugehören
- „**Café del Lago**“ als ein Schritt, um den Freizeitstandort Salzgittersee auch für diejenigen attraktiver zu gestalten, die in Salzgitter arbeiten, jedoch außerhalb wohnen
- Gewinnung neuer Zielgruppen **Trendangeboten** (Beachgastronomie, Seesauna, Badeboot, Segway-Verleih, Stand-Up-Paddling)



Leitthema Teamwork

- Großzügiger Freiraum und Wasserbezug: Entwicklungspotential als **Tagungs- und Seminarstandort**
- Nutzung der vorhandenen Teamsportarten auch für **Tagungsgruppen** und **Unternehmen** (Wasserski, Klettern, Drachenbootrennen, Rudern, Segeln, Tauchen etc.)
- **Design-Budgethotel** als Potential: werktags für Tagungs- und Seminargäste, am Wochenende für Wassersportler und Familien (Abgrenzung zum Hotel am See)
- Weitere...

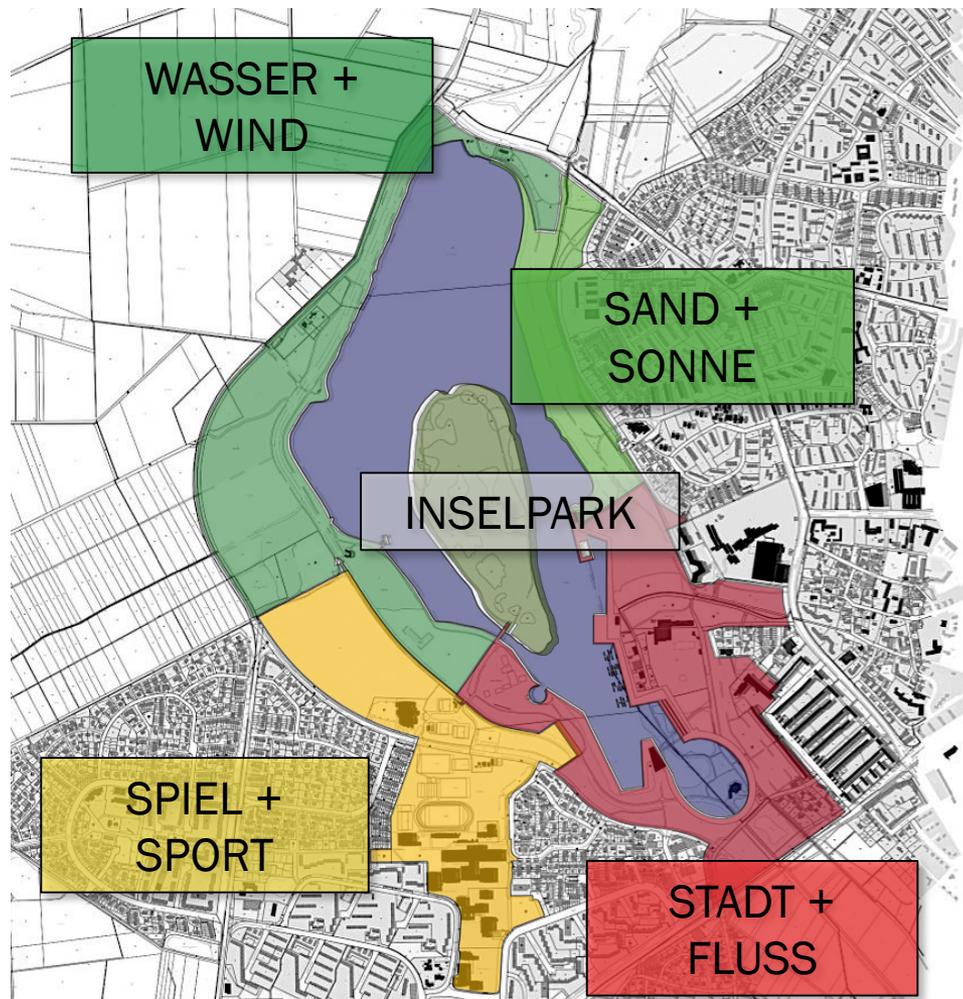


Leitthema Freiräume

- Der Salzgittersees eignet sich aufgrund seiner Weitläufigkeit vielfältig nutzbarer **öffentlicher Raum**
- Die **Schaffung besonderer Orte am Wasser** wertet die Erholungsqualität auf und stärkt die Identifikation mit der Standortstadt
- Neue Module (z.B. eine **mobile Brücke** auf die Insel) erschließen die Wasserfläche und stellen neue Verbindungen her



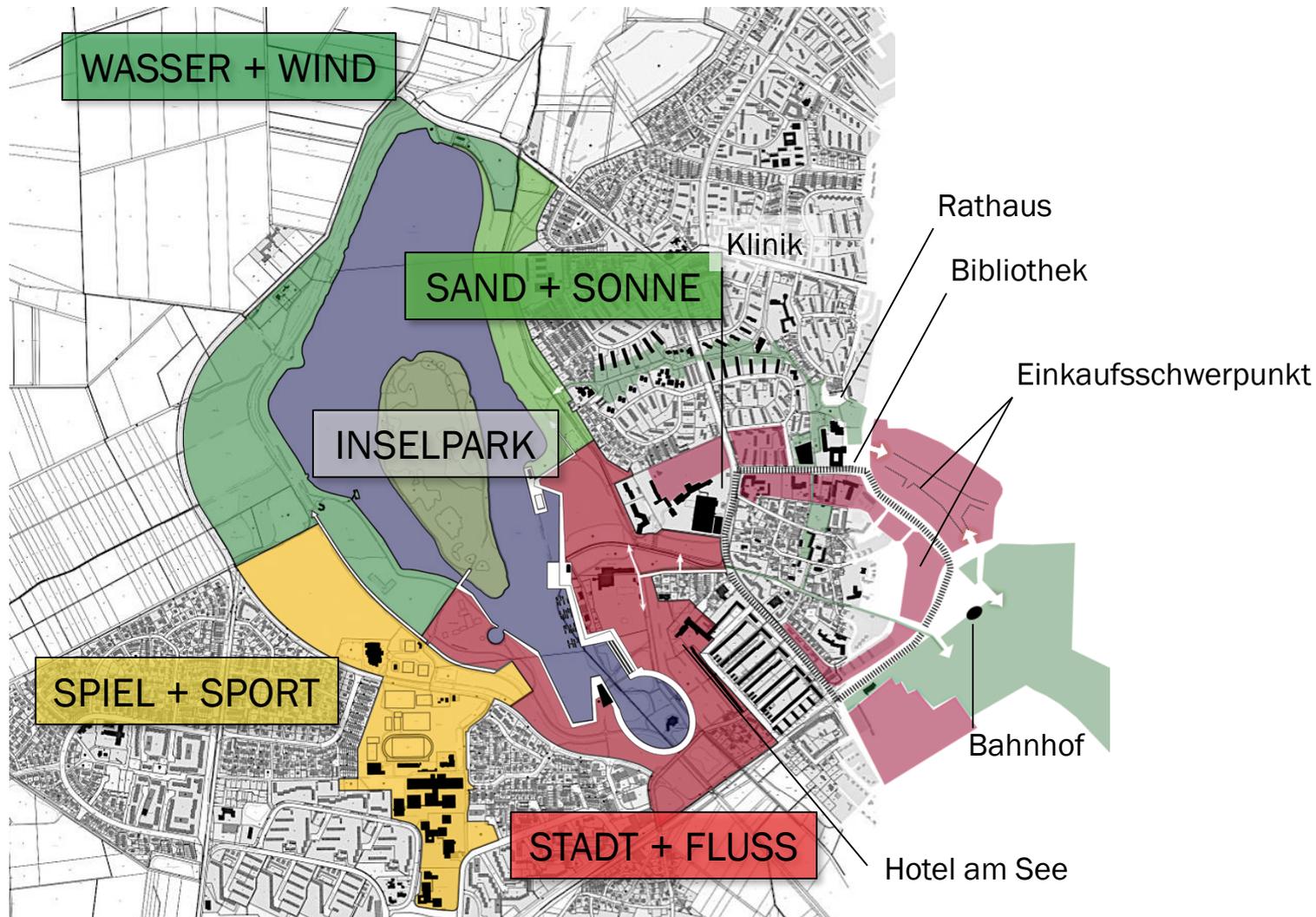
Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln



- Fünf thematische Räume strukturieren die zukünftige Ansiedlungspolitik und **schaffen Orientierung für Investoren und Betreiber**
- Insgesamt 25 kurzfristig umsetzbare Angebotsbausteine ebenso wie mittelfristige und langfristige Projekte
- Guter Mix an öffentlich und privat getragenen Angeboten
- Neue Projektideen sind integrierbar, sofern sie zur Ausrichtung des jeweiligen Themenbereiches passen

➔ **Primär Angebote für den Einwohnermarkt der Stadt und der Region, touristische Nutzungen perspektivisch als „Beimischung“**

Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln



Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln

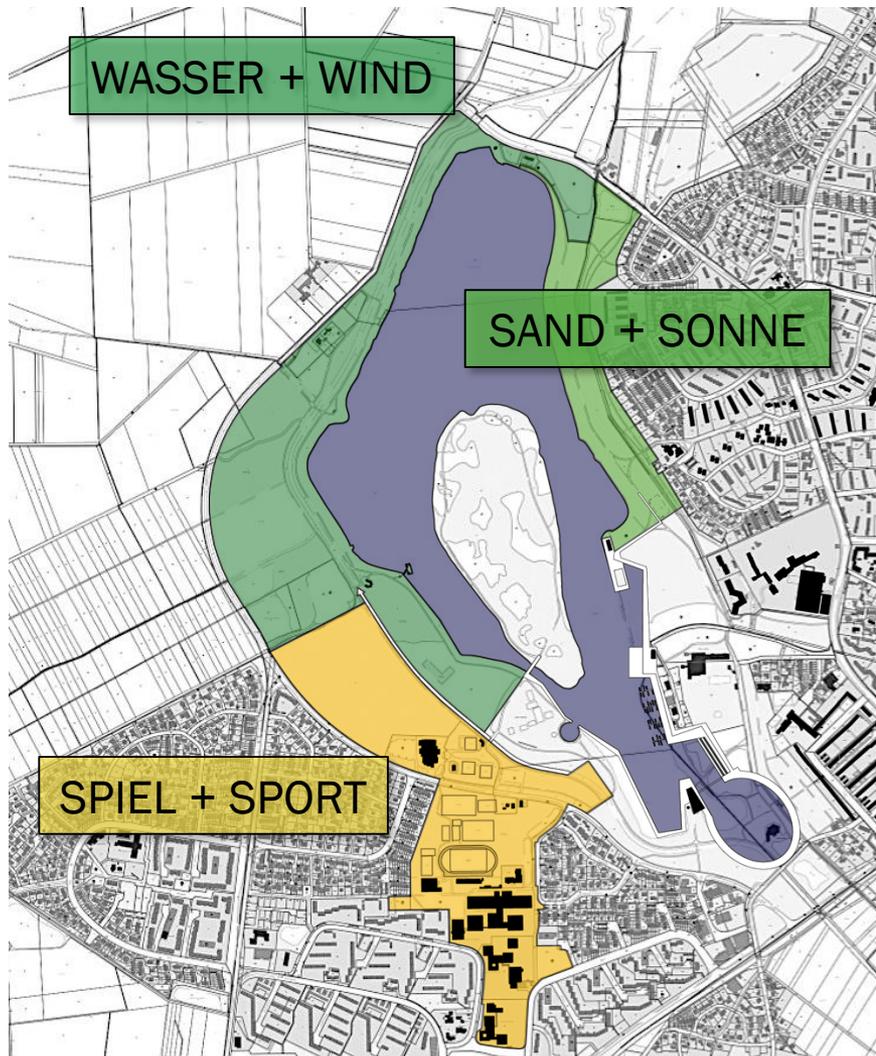


Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln

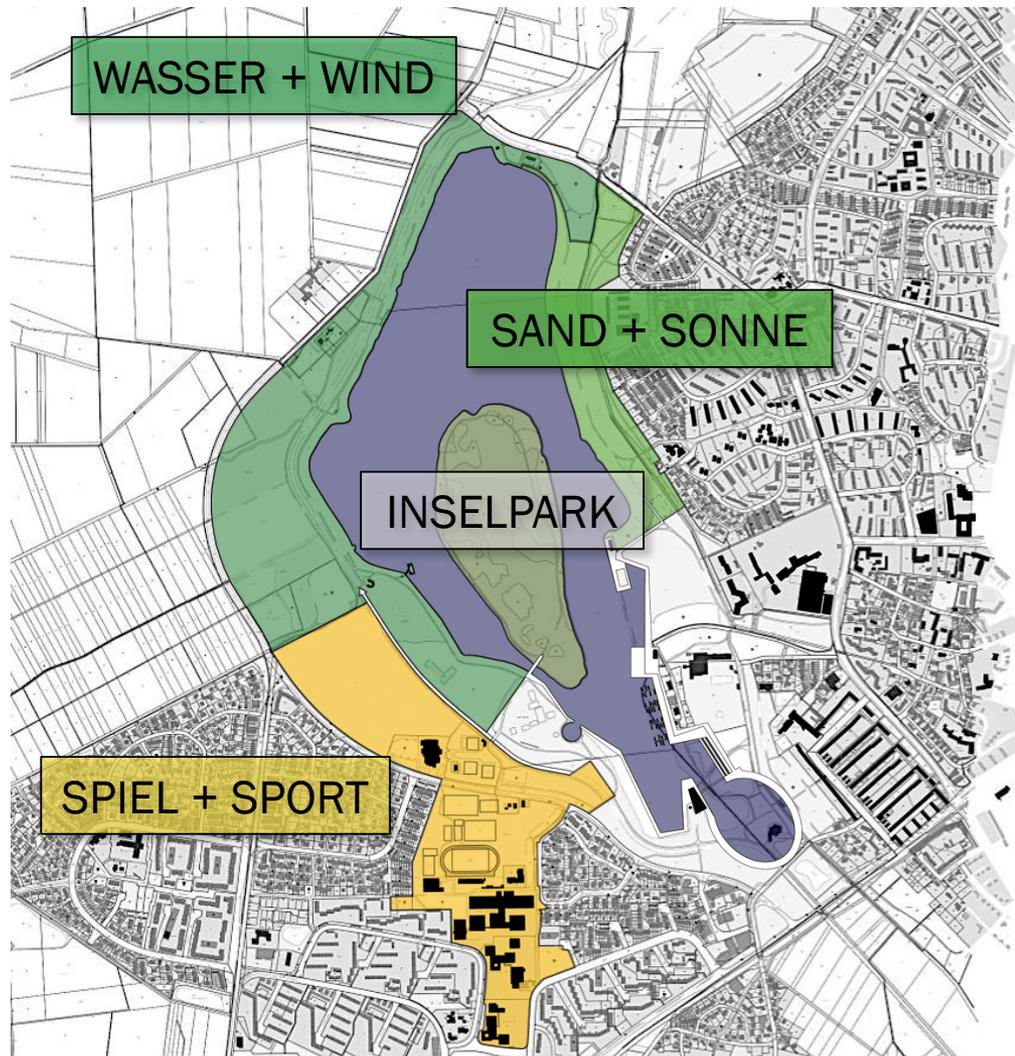


Surfsport mit Verleih,
Schule, Verkauf
(Erweiterung Angebot)

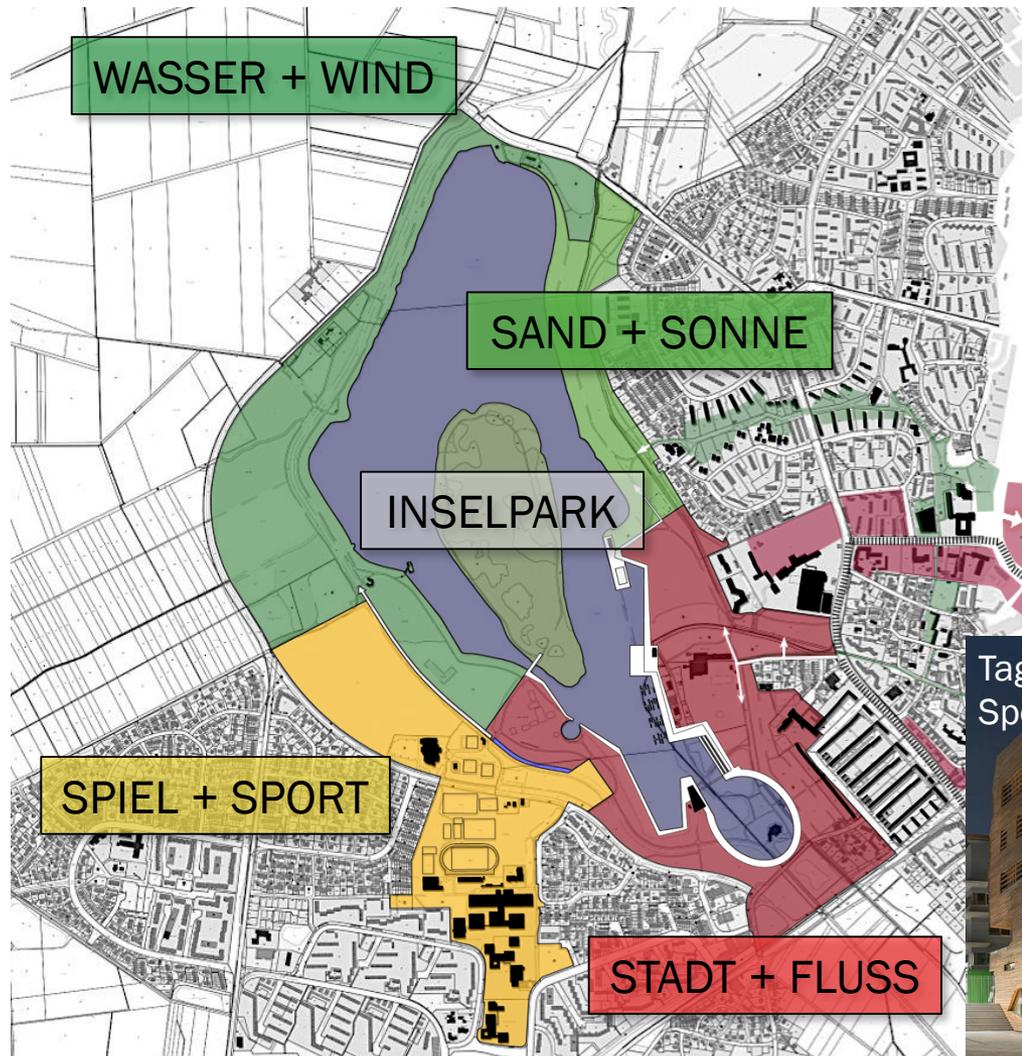
Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln



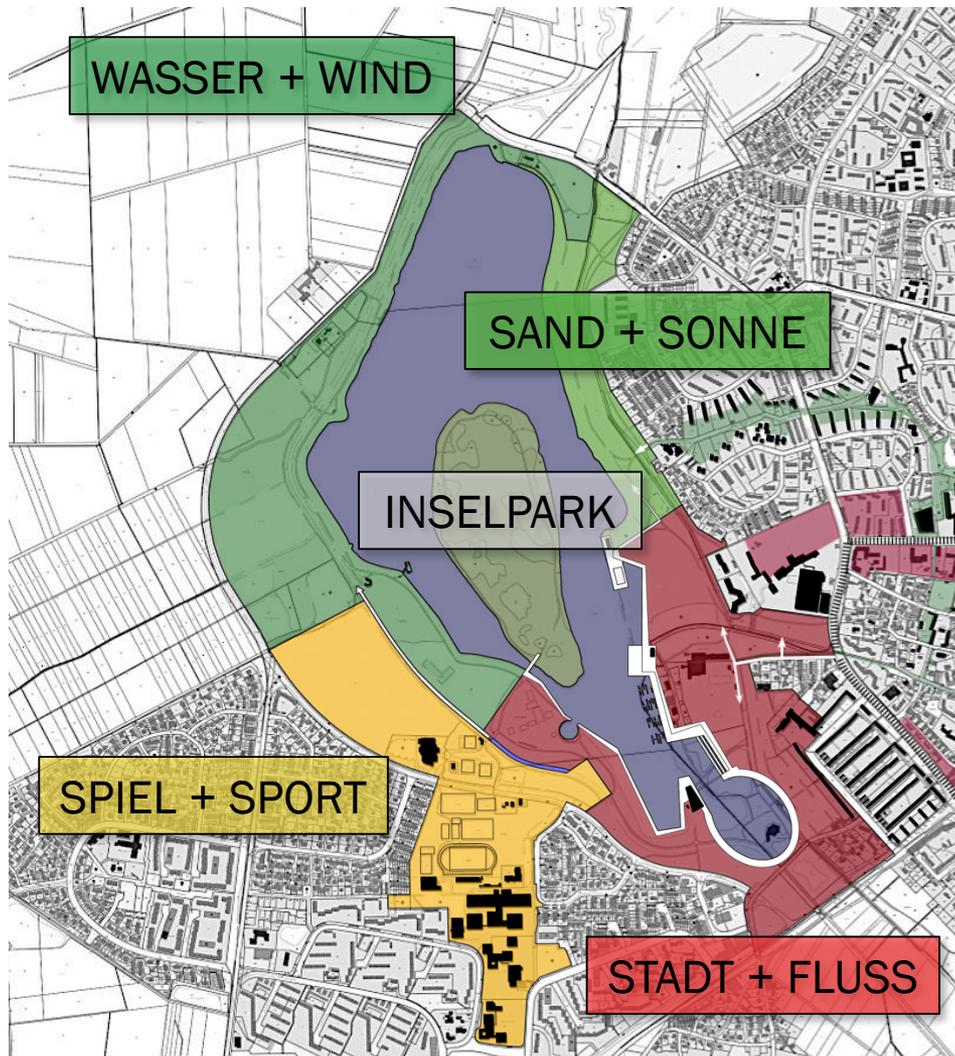
Den See für die Stadtentwicklung nutzen... ...Themenräume definieren, Stärken weiterentwickeln



Entwicklungsidee „Stadtquartier am See“ Mögliche Bausteine für die Freizeitnutzung



Entwicklungsidee „Stadtquartier am See“ Mögliche Bausteine für die Freizeitnutzung

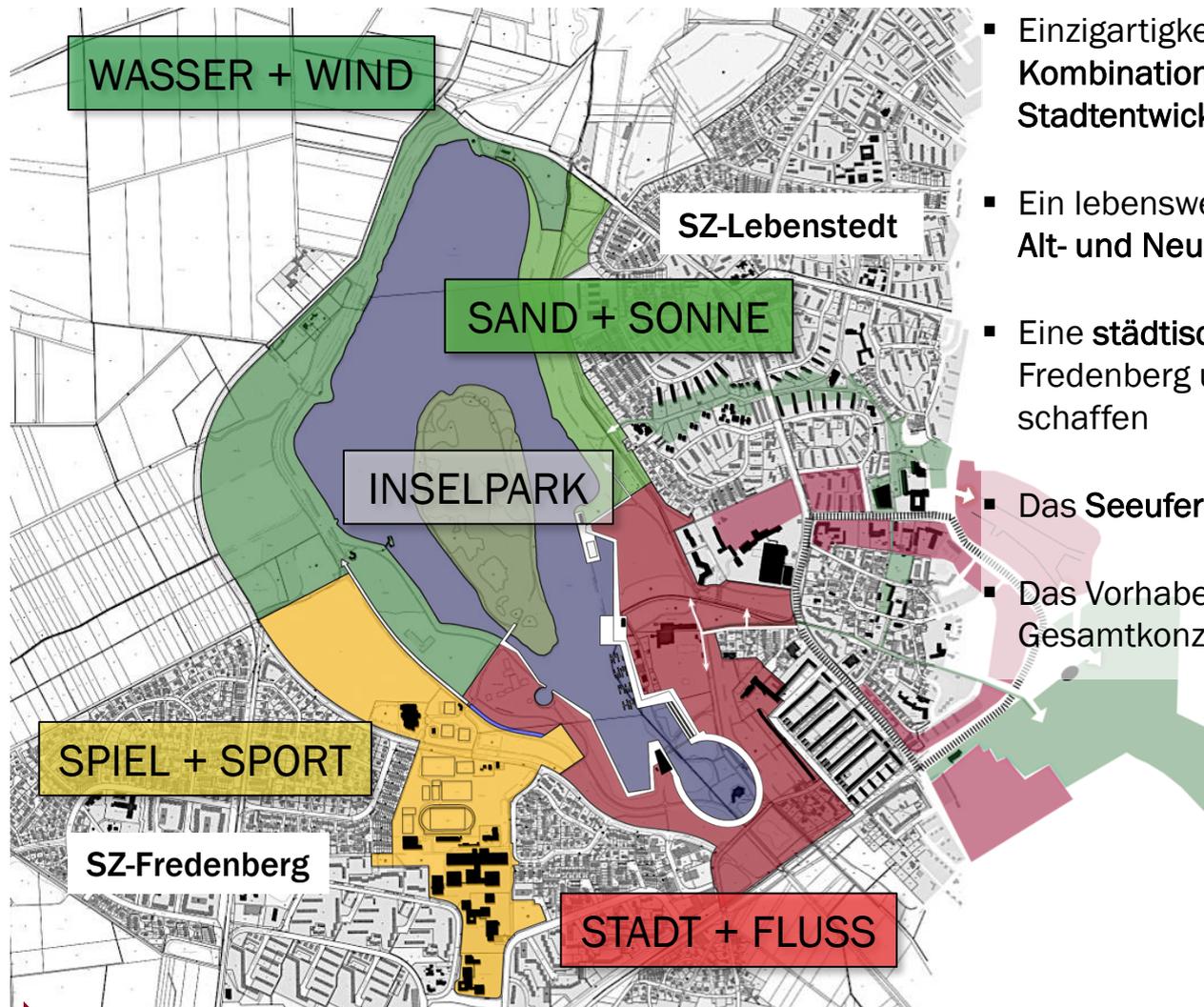


Wassersport-Infozentrum
als zentraler Anlaufpunkt



Jugendherberge

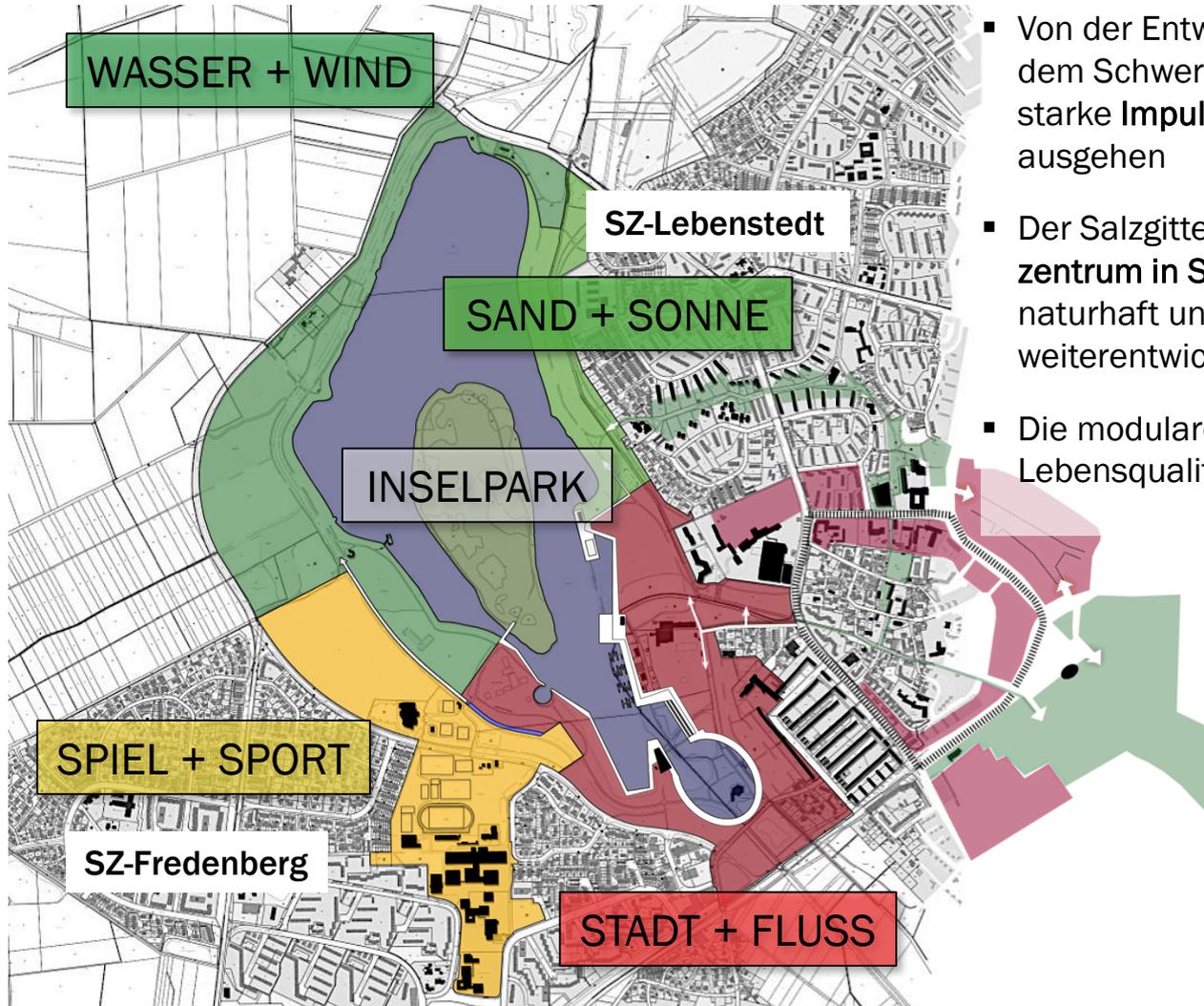
Entwicklungsidee „Stadtquartier am See“ Fazit



- Einzigartigkeit des Standorts nutzen als Kombination von Freizeit- und Wohn- bzw. Stadtentwicklung am Wasser
- Ein lebenswertes Wohnquartier für Familien, Alt- und Neubürger am Wasser gestalten
- Eine städtische Verbindung zwischen Fredenberg und dem übrigen Lebenstedt schaffen
- Das Seeufer rundum frei zugänglich halten!
- Das Vorhaben der Seepromenade und das Gesamtkonzept stärken sich gegenseitig

➔ Schaffung eines neuen Stadtquartiers am See in urbaner Wasserlage mit neuer Attraktivität, Wertigkeit und Zugkraft

Entwicklungsidee „Stadtquartier am See“ Fazit



- Von der Entwicklung im Gesamtkonzept mit dem Schwerpunkt „Stadt + Fluss“ wird eine starke **Impulswirkung auf Stadt und Region** ausgehen
- Der Salzgittersee selbst ist das **Wassersportzentrum in Südostniedersachsen** – er soll naturhaft und für die sportliche Nutzung weiterentwickelt werden
- Die modulare Entwicklungsidee erzeugt mehr **Lebensqualität**

➔ **Ziel: Die Innenstadt wächst aus eigener Kraft heran – alles verbindet sich.**

Konzept für die nächsten 20 Jahre

Die Ziele aus der Ideensammlung sind als **langfristige Entwicklungsmöglichkeiten** zu sehen. Daher müssen auch Projekte einbezogen werden, die aktuell konkretisiert werden.

Beach-Bar

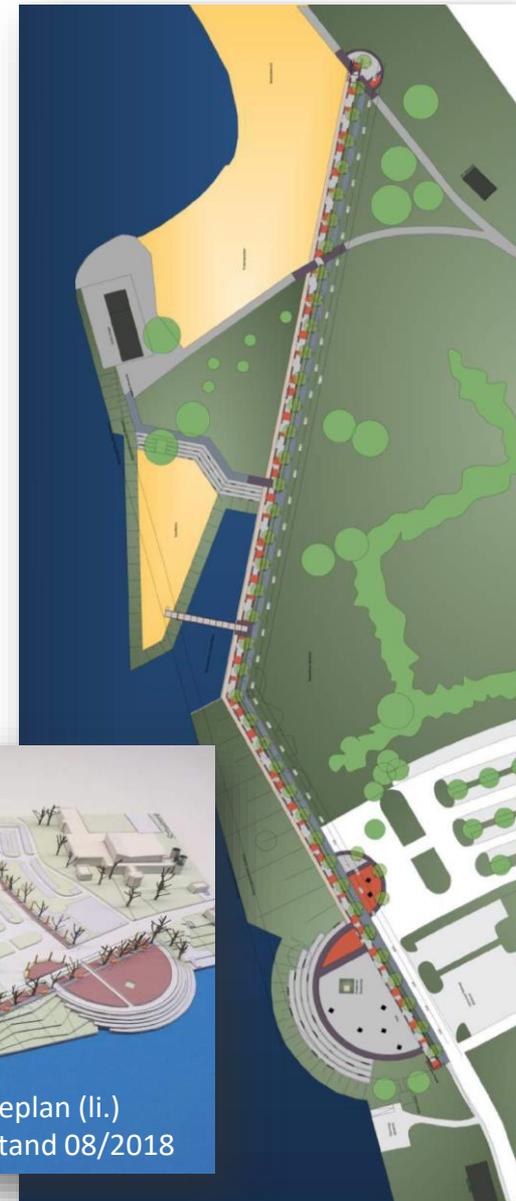
- Standort nahe dem Piratenspielplatz geplant

Seepromenade

- Lage zwischen DLRG-Gebäude, Piratenspielplatz und Jachthafen.
- Aufwertung des Uferweges und angrenzender Bereiche
- Entwurfsplanung liegt vor, jedoch vorerst keine Weiterentwicklung

Beleuchtung

- Ausstattung des inneren Weges um den See mit Laternen inkl. WLAN



3 Beteiligung



Wer wirkt im Projekt mit?



Öffentlichkeit

Lenkungskreis

Steuerkreis

Vorbereitung

Beteiligungsverfahren

Präsentation/
Abschlussbericht

| Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Jan. | Feb. | März | April |

4 Möglichkeiten, wie Sie sich beteiligen können...

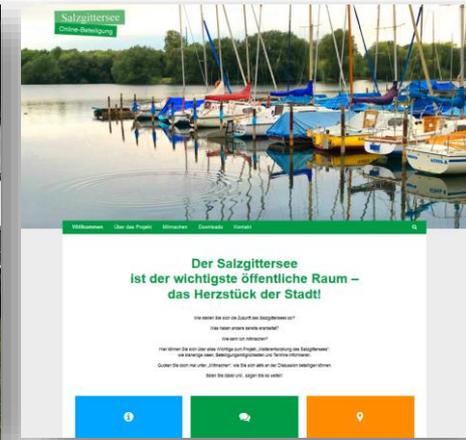
WERKSTATT



SEESPAZIERGANG



BEFRAGUNG VOR ORT ONLINEBETEILIGUNG



Werkstatt

Was ist das Ziel?

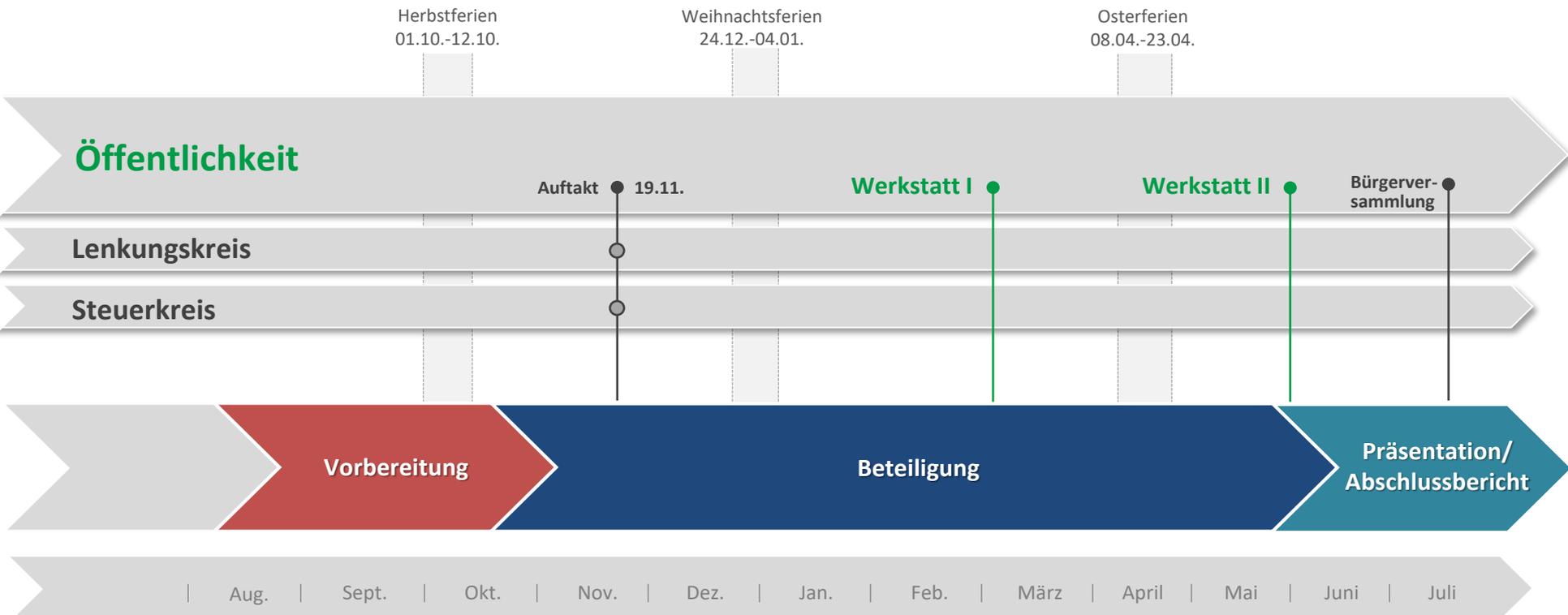
- **Stadt, Planer und Öffentlichkeit** können das Projekt gemeinsam diskutieren und weiterentwickeln
- Sie können sich in **Arbeitsgruppen** intensiv mit dem Projekt und den bisherigen Ergebnissen auseinandersetzen
- Mitunter können Sie die **Fachkenntnisse** unseres Planungsbüros um Ihre genauen **Ortskenntnisse** ergänzen.

Wie kann ich mitmachen?

- Die Stadt wird öffentlich zu den Veranstaltungen einladen
- Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich
- Die Teilnahme an der zweiten Werkstatt setzt voraus, dass Sie auch bei dem ersten Termin teilgenommen haben
- Geplant sind zwei Termine mit einer Teilnehmerzahl von je 50 – 80 Personen



Werkstatt



Seespaziergang

Was ist das Ziel?

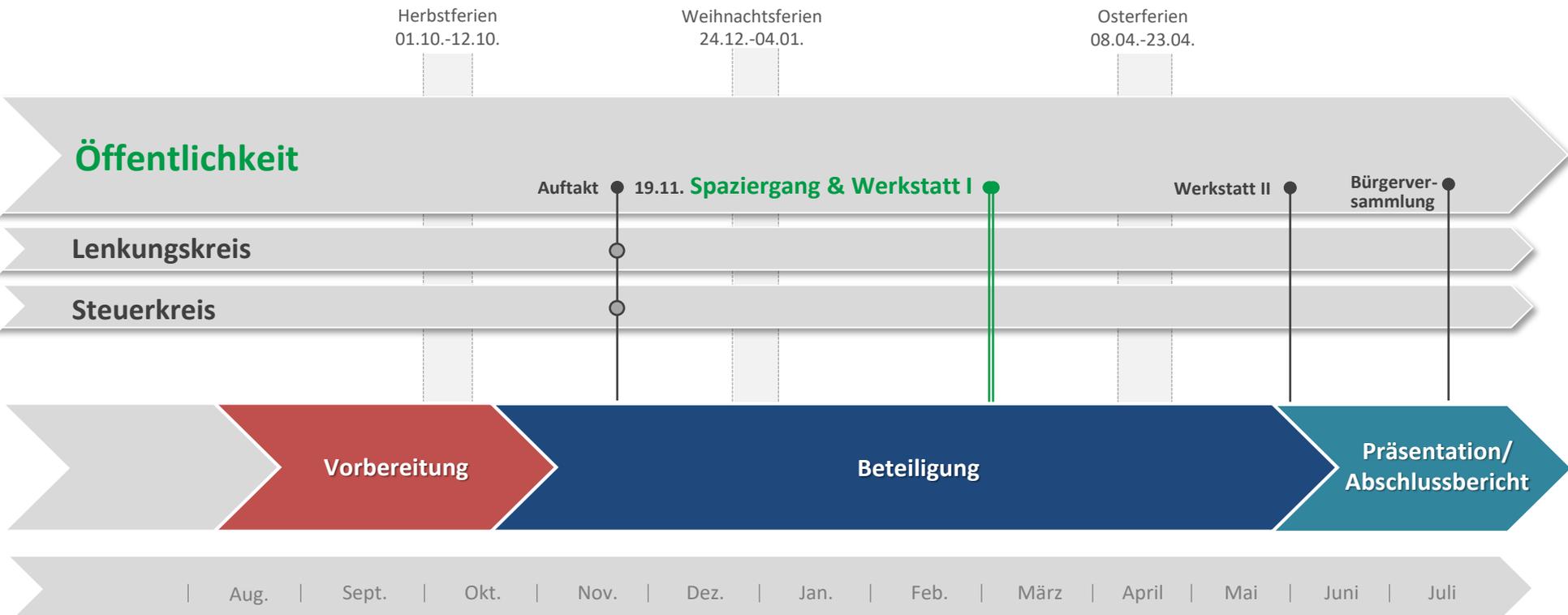
- Über manches lässt sich vor Ort besser diskutieren: **heutiger Zustand, Ideen und räumliche Zusammenhänge**
- vor Ort gewonnene Erkenntnisse können als **Vorbereitung für die erste Werkstatt** dienen. Daher würden wir uns über Ihre **Teilnahme an beiden Veranstaltungen** freuen.

Wie ist das Ganze geplant?

- Der Spaziergang wird über die Presse angekündigt
- Es wird einen Ausweichtermin geben für den Fall, dass das Wetter ungünstig ist
- Die Teilnahme erfolgt per Anmeldung
- Gruppengröße bis ca. 30 Personen
- Grundsätzlich wird es eine Fahrmöglichkeit für mobilitätseingeschränkte Personen geben
- Ggf. wird es einen Wiederholungstermin geben



Seespaziergang



Befragung vor Ort

Was ist das Ziel?

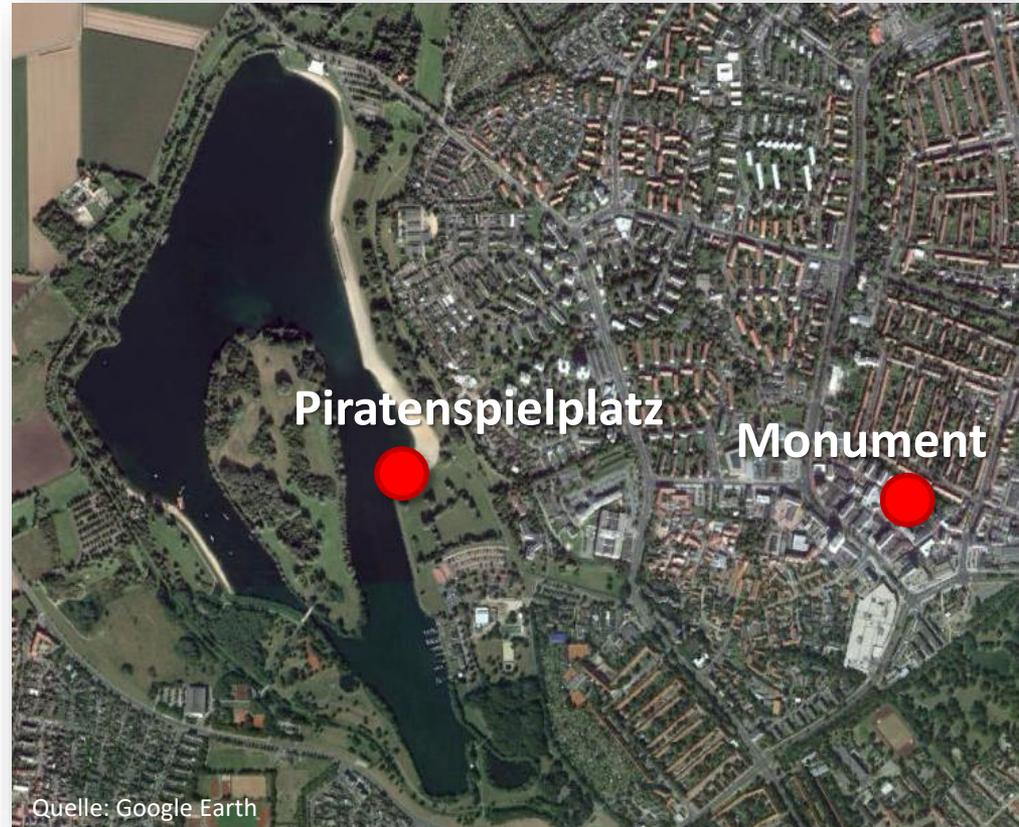
Hierdurch sollen noch mehr Bürgerinnen und Bürger auf die Beteiligung aufmerksam machen

Wann und wo findet die Befragung statt?

An jeweils einem Tag wird am **Stadtmonument** und am **Piratenspielplatz** ein Stand aufgebaut. Die genauen Termine werden vorher bekanntgegeben.

Was kann man dort machen?

Sie werden die Möglichkeit haben, bei einem warmen Getränk an einer Umfrage teilzunehmen und uns selbstverständlich auch persönlich ihre Meinung mitzuteilen.



Onlinebeteiligung

Was ist das Ziel?

- Nicht jede(r) kann bzw. möchte bei den Werkstätten teilnehmen – Die Onlinebeteiligung bietet Ihnen die Möglichkeit, trotzdem dabei zu sein!
- Bewertung von Zwischenergebnissen mithilfe einer Online-Umfrage
- Gewinnung eines aussagekräftigen Meinungsbildes durch möglichst viele Teilnehmer

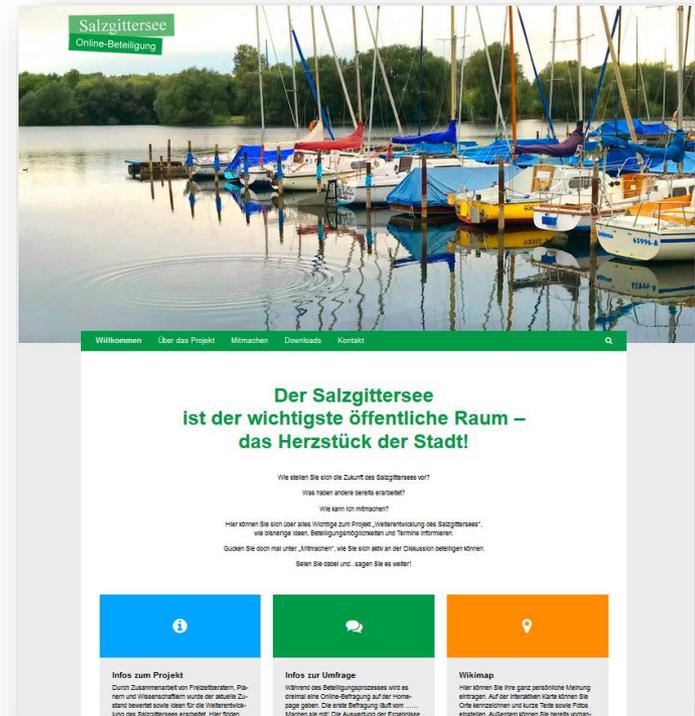
Auf welche Website muss man dazu gehen?

Donnerstag, den **06.12.**, wird die Projekthomepage www.weiterentwicklung-salzgittersee.de

online gehen, auf der Sie die Umfrage finden. Außerdem werden wir Sie dort laufend mit **Informationen zum Projekt** versorgen.

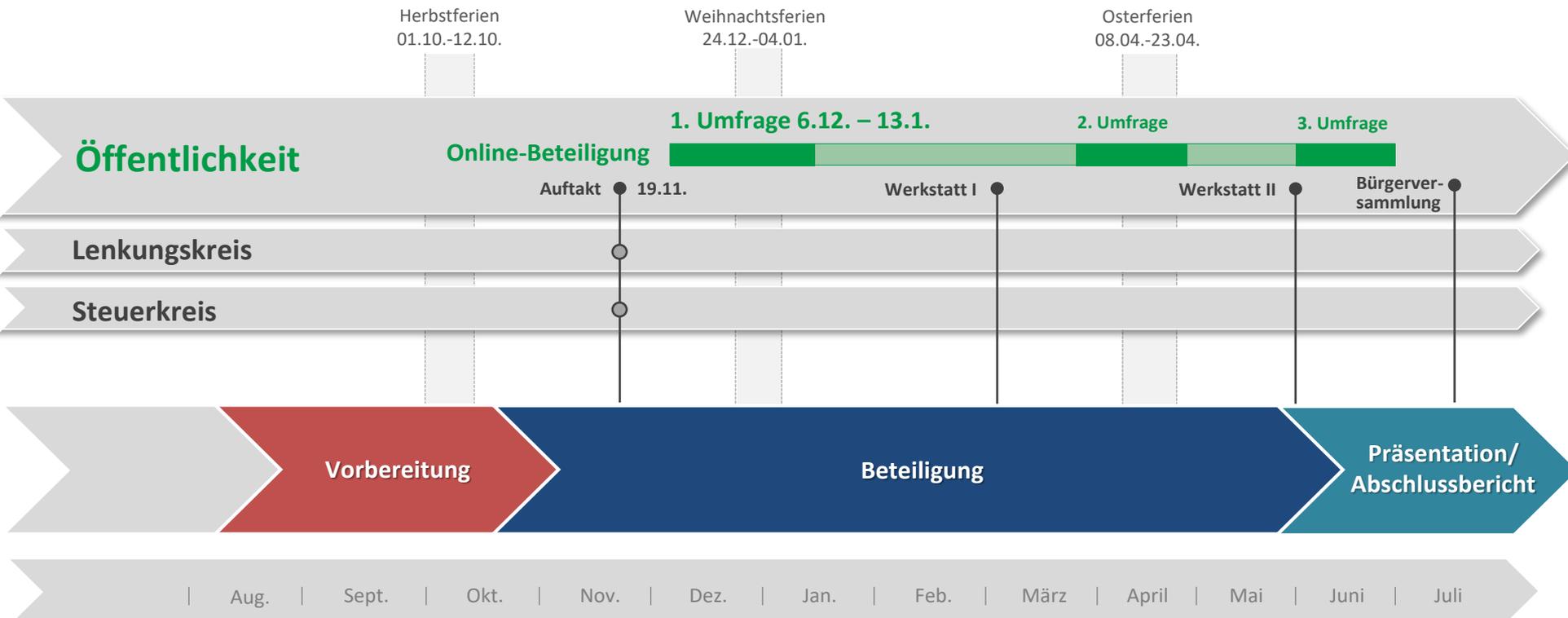
Und was ist, wenn ich kein Internet habe?

- Kein Problem, die Umfrage wird es natürlich auch als gedruckten Fragebogen geben, den Sie beim **Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz** erhalten werden.



Onlinebeteiligung

Die erste Umfrage findet vom **6. Dezember – 13. Januar** statt!



Wie geht es weiter?

Die **Beteiligung** gehört zur **ersten Phase** eines mehrstufigen Prozesses.

Ziel ist es, die vorliegende Ideensammlung zu reflektieren und zu ergänzen.

Erst in der darauffolgenden **zweiten Phase** sollen die Ergebnisse in ein **Zielkonzept** einfließen.



Was lieben Sie besonders am Salzgittersee?

- Breites (sportliches) Angebot
- Nähe zur Stadt
- hohe Wasserqualität, sehr gute Pflege und Sauberkeit
- Piratenspielplatz
- Naturerlebnis
- Stadtbad

Was gefällt Ihnen eher nicht bzw. was würden Sie verbessern am Salzgittersee?

- Verbindung zwischen See und Stadt verbessern
- breitere Wege/ zweites Wegesystem parallel anlegen, Beleuchtung
- breiteres Gastronomieangebot am Strand, Ergänzung einfacher Gastronomie
- Mehr Sitzmöglichkeiten schaffen, Mülleimer aufstellen
- Orte für Jugendliche fehlen
- Schwimmbecken ergänzen

Was würden Sie unbedingt erhalten wollen am Salzgittersee?

- Naturerlebnis
- freie Zugänglichkeit
- Erhalt und Pflege Strand





Und was ist mit der langfristigen
Gesamtentwicklung des Salzgittersees?

Resümee

Der Salzgittersee ist nicht nur ein Baggersee!

Wie schaffen wir Attraktivität für neue Bürger und Fachkräfte?

Als **Herzstück von Salzgitter-Lebenstedt**, kann er nicht isoliert betrachtet werden.

Stattdessen ist er ein **zentrales Element der Stadtentwicklung**.

Eine Weiterentwicklung des Sees kann sich daher nicht auf Einzelmaßnahmen beschränken. Aufgabe für die Stadt ist ein **starkes räumliches Gesamtkonzept**, das langfristig trägt.





DANKE

...und nicht vergessen:

Am **6. Dezember** startet die

Online-Beteiligung

www.weiterentwicklung-salzgittersee.de

